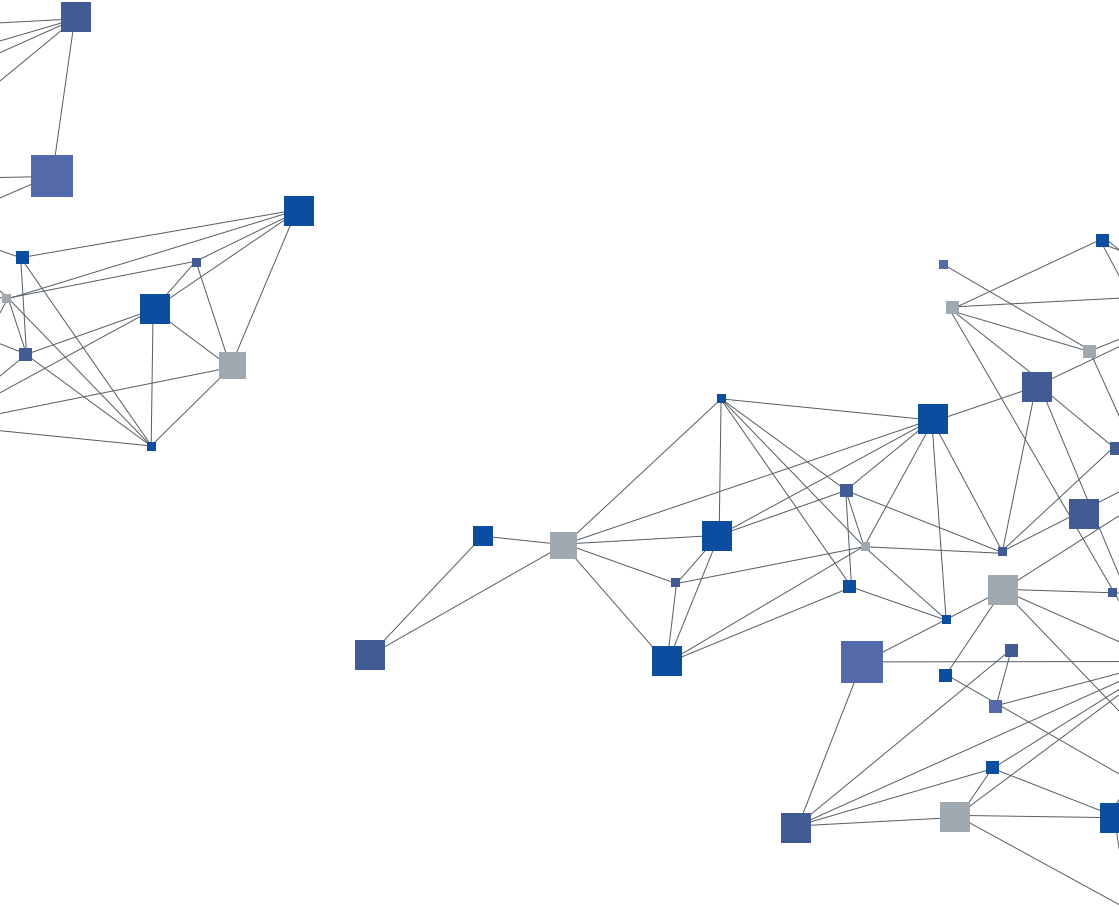




Potsdamer Konferenz für  
**Nationale  
CyberSicherheit**



#HPI\_Security



In Kooperation mit





## Potsdamer Konferenz für Nationale CyberSicherheit

Liebe Referenten, Teilnehmer und Gäste der 7. Potsdamer Konferenz für Nationale CyberSicherheit – herzlich willkommen am Hasso-Plattner-Institut!

Ist Deutschland cybersicher? Diese Frage stellt sich mit zunehmender Vernetzung von Wirtschaft, öffentlicher Verwaltung und Zivilgesellschaft immer häufiger. Über das Internet verbundene Personen und Maschinen bevölkern mit unzähligen digitalen Zwillingen den Cyberraum. Diese digitalen Identitäten sind wichtige Verbindungsglieder zwischen Akteuren der analogen Welt und müssen daher ebenso geschützt werden. Aber wie gelingt das in einem Raum, in dem die Interaktionen so komplex sind wie im Internet?

Klar ist, dass staatliche Behörden die Aufgabe nicht mehr allein bewältigen können. Es braucht starke Allianzen zwischen Politik, Industrie und Zivilgesellschaft bei der Herstellung von gemeinsamen Sicherheitsstandards. Hierbei müssen neue Wege einer umfassenden Cybersecurity Governance beschritten werden, um im globalen Maßstab Innovationskraft, Wohlstand aber auch Sicherheit zu bewahren.

Cybersicherheit ist auch schon lange keine nationale Angelegenheit mehr. Im Cyberraum verschwimmen die staatliche Grenzen zunehmend, so dass ein verstärkter internationaler Dialog über die IT-Sicherheit geführt werden muss. Technische Infrastruktur, hochentwickelte Software und moderne Endgeräte werden aus aller Welt geliefert. Daher muss ein gemeinsames Verständnis darüber herrschen, mit welchen Sicherheitsstandards digitale Technologien ausgestattet sein müssen, um Vertrauen zu entwickeln. Dabei kann Deutschland auch viel von seinen ausländischen Partnern lernen.

Leider kommt es immer wieder zu erfolgreichen Cyberangriffen. Deshalb ist es von größter Bedeutung, Handlungsempfehlungen und Verfahren zu entwickeln, wie der Schaden durch diese Angriffe minimiert wird, wie Opfer von Cyberattacken unterstützt und wie sie z. B. über Versicherungen entschädigt werden können. Insgesamt kann Cybersicherheit nur durch ein ganzheitliches System von Maßnahmen erreicht werden.

Das Hasso-Plattner-Institut lädt Sie daher ein, diese drängenden Fragen der IT-Sicherheit auf der 7. Potsdamer Konferenz für Nationale CyberSicherheit mit den führenden Experten zu diskutieren.

Ich wünsche Ihnen eine interessante und erkenntnisreiche Konferenz.



Prof. Dr. Christoph Meinel  
Institutsdirektor und CEO  
Hasso-Plattner-Institut

# Inhaltsverzeichnis

Agenda	4-7
Veranstalter	
Hasso-Plattner-Institut	8
Premiumpartner	
T-Systems	9
Themenpartner und Aussteller	
Huawei Technologies	10
BWI GmbH	10
Google LLC	11
SAP SE	11
Rohde & Schwarz Cybersecurity GmbH	12
AIG Europe S.A.	12
WFBB	13
BitSight Technologies	13
Referenten	
Prof. Dr. Christoph Meinel	14
Dirk Backofen	15
Klaus Vitt	16
Houkun Hu	17
Generalmajor Werner Sczesny	18
Michael Niemeier	19
Wilfried Karl	20
Holger Münch	21
Arne Schönbohm	22
Dr. Ludmila Georgieva	23
Natalia Oropeza	24
Prof. Wolfgang Ischinger	25
Mark Lindike	26
Clark Parsons	27

Generalmajor Jürgen Setzer	28
Christopher Waas	29
Dr. Thomas Fitschen	30
Hans-Peter Bartels	31
Heinz Kreuter	32
Dr. Wilhelm Eschweiler	33
Dr. Nadine Godehardt	34
Matthias Machnig	35
Christian Stüble	36
Tim McKnight	37
Karl-Heinz Schröter	38
Sonja Álvarez	39
Oliver Delvos	40
Nils Hellberg	41
Michael Saueremann	42
Stefan Becker	43
Paul Timmers	44
Susanne Dehmel	45
John Carlin	46
Caroline Gorski	47
Dmitry Samartsev	48
Prof. Dr. Haya Shulman	49
João Gouveia	50
Dr. Michael Littger	51
Dr. Kim Nguyen	52
Dr. Dirk Woywod	53
Kai Wagner	54
Gregor Jehle	55

# Agenda

## Donnerstag, 23. Mai 2019

**9:00 Uhr** Begrüßung und Einführung

**Prof. Dr. Christoph Meinel**

Hasso-Plattner-Institut. Institutsdirektor, CEO und Dekan

**09:45 Uhr** Keynotes

**Dirk Backofen**

T-Systems. Leiter Telekom Security

**Klaus Vitt**

Staatssekretär im Bundesministerium des Innern

**Houkun Hu**

Huawei Technologies. Rotating Chairman

**10:45 Uhr** Kaffeepause

**11:15 Uhr** Die Lage in Deutschland

**Generalmajor Werner Sczesny**

Vizepräsident des Bundesnachrichtendienstes

**Michael Niemeier**

Vizepräsident des Bundesverfassungsschutzes

**Wilfried Karl**

Präsident der Zentralen Stelle für Informationstechnik  
im Sicherheitsbereich

**Holger Münch**

Präsident des Bundeskriminalamts

**12:15 Uhr** Lunch und Pressekonferenz

**13:15 Uhr** Gespräch:

**Wege zu einer gemeinsamen Cybersecurity Governance**

Moderation: **Prof. Dr. Christoph Meinel**

**Keynote: Arne Schönbohm**

Präsident des Bundesamts für Sicherheit in der  
Informationstechnologie

**Dr. Ludmila Georgieva**

Google LLC. Manager Public Policy & Government Relations

**Natalia Oropeza**

Siemens AG. Siemens AG. Chief Cybersecurity Officer

**Prof. Wolfgang Ischinger**

Vorsitzender der Münchner Sicherheitskonferenz

- 14:30 Uhr**      **Querdenker**  
**Marc Lindike**  
Flughafen München. Leiter Information Security Assurance
- 15:00 Uhr**      **Kaffeepause**
- 15:30 Uhr**      **Panel:**  
**Cyberwar - Neue Technologien, alte Konflikte?**  
Moderation: **Clark Parsons**  
Internet Economy Foundation. Managing Director
- Generalmajor Jürgen Setzer**  
Stellvertreter Inspekteur CIR  
**Christopher Waas**  
BWI GmbH. CISO  
**Dr. Thomas Fitschen**  
Auswärtiges Amt. Sonderbeauftragter für  
Cyber-Außenpolitik und Cybersicherheit  
**Hans-Peter Bartels**  
Wehrbeauftragter des Bundestages
- 16:30 Uhr**      **Panel: Wer darf Netz- und Kommunikations-  
infrastruktur in Deutschland bauen?**  
Moderation: **Heinz Kreuter**,  
HAK GmbH. Geschäftsführer
- Dr. Wilhelm Eschweiler**  
Vizepräsident der Bundesnetzagentur  
**Dr. Nadine Godehardt**  
Stiftung Wissenschaft und Politik  
**Matthias Machnig**  
Staatsekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie a. D.  
**Christian Stüble**  
Rohde&Schwarz Cybersecurity GmbH. CTO
- 18:00 Uhr**      **Empfang**  
**Dinner Speaker: Tim McKnight**  
SAP SE. Chief Security Officer

# Agenda

## Freitag, 24. Mai 2019

- 9:00 Uhr**      **Keynote**  
**Karl-Heinz Schöter**  
Innenminister des Landes Brandenburg
- 9:30 Uhr**      **Panel: Können Cyberbedrohungen versichert werden?**  
Moderation: **Sonja Álvarez**  
Verlag der Tagesspiegel
- Oliver Delvos**  
AIG Cyber Team Leader  
**Nils Hellberg**  
Gesamtverband der Deutschen Versicherer  
**Michael Sauer mann**  
KPMG AG. Head of Forensic Technology  
**Stefan Becker**  
Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik
- 10:30 Uhr**      **Kaffeepause**
- 11:00 Uhr**      **Keynote**  
**Paul Timmers**  
EU Kommission. Director Cybersecurity a. D.
- 11:15 Uhr**      **Panel: International Perspectives on Cybersecurity**  
Moderation: **Susanne Dehmel**  
Bitkom e. V., Mitglied der Geschäftsleitung
- John Carlin**  
Morrison & Foerster LLP. Partner  
**Caroline Gorski**  
Rolls Royce PLC. Group Director of R2 Data Labs  
**Dmitry Samartsev**  
BI.ZONE (Sberbank Group). CEO  
**Prof. Dr. Haya Shulman**  
Fraunhofer Institut für Sichere Informationstechnologie  
**João Gouveia**  
BitSight. Labs CTO



**12:30 Uhr** Lunch

**13:30 Uhr** Panel: *Wie schützt man digitale Identitäten?*

Moderation: **Dr. Michael Littger**

Deutschland Sicher im Netz e. V. Geschäftsführer

**Dr. Kim Ngyuen**

D-Trust. Geschäftsführer

**Dr. Dirk Woywod**

Verimi GmbH. CTO

**Kai Wagner**

Jolocom GmbH. Business Developer

**Gregor Jehle**

P3KI GmbH. CEO

**14:30 Uhr** Resümee

**Prof. Dr. Christoph Meinel**

Hasso-Plattner-Institut. Institutsdirektor, CEO und Dekan

# Veranstalter



## Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für Digital Engineering. Mit dem Bachelorstudiengang „IT-Systems Engineering“ bietet die gemeinsame Digital-Engineering-Fakultät des HPI und der Universität Potsdam ein deutschlandweit einmaliges und besonders praxisnahes ingenieurwissenschaftliches Informatikstudium an, das von derzeit rund 500 Studierenden genutzt wird. In den vier Masterstudiengängen „IT-Systems Engineering“, „Digital Health“, „Data Engineering“ und „Cybersecurity“ können darauf aufbauend eigene Forschungsschwerpunkte gesetzt werden. Bei den CHE-Hochschulrankings belegt das HPI stets Spitzenplätze. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanford d.school, bietet jährlich 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Derzeit sind am HPI 15 Professoren und über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung - in seinen IT-Fachgebieten, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der Lehre und Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche.

## T-Systems



Im Geschäftsbereich Telekom Security bündelt die Deutsche Telekom die Erfahrung und das Wissen der mehr als 1.500 Sicherheitsexperten des Konzerns. Telekom Security setzt die kompletten Maßnahmen zum Schutz der Deutschen Telekom vor Cyberangriffen auf und betreibt die dafür notwendige Infrastruktur. Gleichzeitig bietet der Geschäftsbereich in seinem Portfolio „Magenta Security“ vielseitige Produkte und Lösungen für Privatpersonen bis hin zu großen und mittleren Unternehmen an. Im Fokus stehen dabei ganzheitliche Konzepte, die auf die individuellen Kundenbedürfnisse zugeschnitten sind. Telekom Security ist deutscher Marktführer und strebt an, europäischer Marktführer bei gemanagten Sicherheitslösungen zu werden. Die mehr als 20-jährige Erfahrung der Telekom im Schutz einer kritischen Infrastruktur werden durch die Telekom Security für Kunden zugänglich gemacht: Unternehmen jeder Größe profitieren von denselben Werkzeugen, welche die Telekom zu ihrem eigenen Schutz einsetzt. Auf Wunsch bietet Telekom Security einige Lösungen auch als von ihren Experten gemanagte Lösungen an. Dienstleistungen rund um Security Information and Event Management (SIEM) und Security Operations erbringt Telekom Security direkt aus dem 2017 eröffneten Cyber Defense und Security Operation Center in Bonn und den acht weiteren nationalen und internationalen Abwehrzentren des Konzerns. Hier arbeiten weltweit mehr als 240 Sicherheitsexperten an dem aktuellen Lagebild, der Erkennung und Analyse von Angriffen, sowie der Abwehr von Attacken. Telekom Security folgt der Idee „Security is for sharing“. Dahinter steckt die Überzeugung, dass Sicherheit Gemeinschaftssache ist. Der Geschäftsbereich vernetzt sich daher mit internationalen Experten, Unternehmen und Behörden mit dem Ziel, sich zeitnah und unbürokratisch über aktuelle Bedrohungen auszutauschen. Darüber hinaus unterhält Telekom Security ein Bug Bounty Programm und schätzt die Hinweise von Experten, die Schwachstellen in der Telekom IT-Umgebung melden. Auch geht Telekom Security immer wieder Kooperationen mit Partnern wie dem Hasso-Plattner-Institut ein. Ziel dieser Zusammenarbeit ist es, die bestehenden SIEM und Security Analytics Lösungen konsequent weiter zu entwickeln und zu prüfen, inwieweit Analyseansätze des SIEM-Prototyps REAMS des Hasso-Plattner-Instituts in die existierenden SIEM-Lösungen der Telekom Security integriert werden können.

Weiterführende Informationen zu Telekom Security finden Sie unter: [www.telekom.de/security](http://www.telekom.de/security)

# Themenpartner und Aussteller



## Huawei Technologies

Huawei Technologies ist einer der weltweit führenden Anbieter von Informationstechnologie und Telekommunikationslösungen. Mehr als ein Drittel der Weltbevölkerung und mehr als die Hälfte der deutschen Bevölkerung nutzt direkt oder indirekt Technologie von Huawei. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Shenzhen hat weltweit 188.000 Mitarbeiter und ist mit seinen drei Geschäftsbereichen Carrier Network, Enterprise Business und Consumer Business in 170 Ländern tätig. Huawei beschäftigt 80.000 Mitarbeiter im Bereich Forschung und Entwicklung und betreibt weltweit 16 Forschungs- und Entwicklungscluster sowie gemeinsam mit Partnern 28 Innovationszentren. In Deutschland ist Huawei seit 2001 tätig und beschäftigt über 2.500 Mitarbeiter an 18 Standorten. In München befindet sich der Hauptsitz des Europäischen Forschungszentrums von Huawei.



## BWI GmbH

Die BWI ist eine 100-prozentige Bundesgesellschaft und auf dem Weg zum IT-Systemhaus für Bundeswehr und Bund. Sie bietet ihren Kunden ganzheitliche Unterstützung - von der Bedarfsanalyse und Beratung über die Konzeption und Umsetzung bis hin zum Support. Kernkompetenzen sind die Bereitstellung und der Betrieb von passgenauen IT-Systemen und IT-Services und deren Weiterentwicklung zu zukunftsfähigen Lösungen. Das Serviceportfolio richtet sich dabei an den Herausforderungen der Kunden aus, wird stetig ausgebaut und beinhaltet alle notwendigen Lösungen für eine erfolgreiche Konsolidierung der Bundes-IT. Die BWI übernimmt das Projektmanagement, die Realisierung und den Betrieb von IT-Projekten, inklusive deutschlandweitem Rund-um-die-Uhr-Support. Mit dem HERKULES-Projekt, einem der größten IT-Projekte Deutschlands, hat die BWI erfolgreich die IT der Bundeswehr modernisiert, standardisiert und zentralisiert. Durch die Installation von über 140.000 modernen PCs und mehr als 150.000 VoIP-Telefonen schafft die BWI die Voraussetzung für moderne IT-Arbeitsplätze in den Streitkräften. Seit 2017 fungiert die BWI als IT-Dienstleister für Bundeswehr und Bund und bietet ihre Leistungen im Rahmen der IT-Konsolidierung des Bundes allen Bundesressorts an.

# Themenpartner und Aussteller

SAP SE



Als Marktführer für Unternehmenssoftware unterstützt die SAP SE Firmen jeder Größe und Branche, ihr Geschäft profitabel zu betreiben, sich kontinuierlich anzupassen und nachhaltig zu wachsen. Vom Back Office bis zur Vorstandsetage, vom Warenlager bis ins Regal, vom Desktop bis hin zum mobilen Endgerät – SAP versetzt Menschen und Organisationen in die Lage, effizienter zusammenzuarbeiten und Geschäftsinformationen effektiver zu nutzen als die Konkurrenz. Mehr als 345.000 Kunden aus der privaten Wirtschaft und der öffentlichen Verwaltung setzen auf SAP-Anwendungen und -Dienstleistungen, um ihre Ziele besser zu erreichen. Weitere Informationen unter <https://www.sap.com/germany/industries/public-security.html>.

Google LLC



Googles Mission ist es, die Informationen der Welt zu organisieren und sie allgemein zugänglich und nützlich zu machen. Durch Produkte und Plattformen wie Search, Maps, Gmail, Android, Google Play, Chrome und YouTube spielt Google eine wichtige Rolle im täglichen Leben von Milliarden von Menschen und ist zu einem der bekanntesten Unternehmen der Welt geworden.

Die Sicherheit der Menschen im Internet sowie der Schutz der Privatsphäre der Nutzer sind wichtige Bestandteile der Arbeit von Google. Erst vergangene Woche wurde in München das Google Safety Engineering Center (GSEC) eröffnet, an dem bis Ende des Jahres 200 Experten arbeiten werden. Deutschland wird so zu einem globalen Drehkreuz für die Themen Datenschutz und Sicherheit bei Google. Viele der entsprechenden Produkte wurden in München entwickelt, darunter das Google-Konto oder auch Sicherheitsfunktionen für den Chrome-Browser wie der Passwortmanager. Mehr erfahren auf [g.co/safetyengineeringcenter](http://g.co/safetyengineeringcenter).

# Themenpartner und Aussteller



**ROHDE & SCHWARZ**

Cybersecurity

**LANCOM**

Systems

## Rohde & Schwarz Cybersecurity GmbH

Rohde & Schwarz Cybersecurity ist ein führendes IT-Sicherheitsunternehmen, das digitale Informationen und Geschäftsprozesse von Unternehmen und öffentlichen Institutionen weltweit vor Cyberangriffen schützt. Der IT-Sicherheitsexperte bietet innovative Datensicherheitslösungen für Cloud-Umgebungen, erweiterte Sicherheit für Websites, Webanwendungen und Webservices sowie Netzwerkverschlüsselung, Desktop- und Mobile-Security. Die vertrauenswürdigen Sicherheitslösungen werden nach dem Security-by-Design-Ansatz entwickelt und verhindern Cyberangriffe proaktiv. Zusammen mit Rohde & Schwarz Cybersecurity nimmt LANCOM Systems aus dem Geschäftsbereich Rohde & Schwarz Networks & Cybersecurity teil. LANCOM Systems ist führender europäischer Hersteller von sicheren, zuverlässigen und zukunftsfähigen Netzwerk- und Security-Lösungen (WAN, LAN, WLAN & Firewalls) für Wirtschaft und Verwaltung.



## AIG

Seit über 100 Jahren stehen wir weltweit für unsere Expertise zur Absicherung von ungewöhnlichen und komplexen Risiken. In diesem Sinn unterstützen wir unsere Kunden dabei, der Zukunft vertrauensvoll entgegenzublicken. Mit Underwriting Know-how für den gesamten Versicherungsmarkt, umfangreicher Schadenexpertise und unserer breiten internationalen Aufstellung begleiten wir unsere Kunden als verlässlicher Partner bei der Absicherung ihrer jeweiligen Risiken. AIG ist führender Financial Lines Anbieter auf dem deutschen Markt. Rund 30 Jahre Erfahrung in diesem Geschäft und breitgefächerte Expertise machen uns zu einem wertvollen Partner für unsere Kunden. Partner und Kunden schätzen uns für unsere Kontinuität, Expertise und Innovation. Dabei entspricht es unserem Selbstverständnis, dass wir konsequent nach den bestmöglichen Lösungen suchen, die den aktuellen Marktbedürfnissen entsprechen. So konnten wir uns vor mehr als 30 Jahren nicht nur als erster Versicherer im Bereich der D&O Versicherung in Deutschland positionieren, sondern sind auch heute in den Bereichen Cyber und M&A unter den führenden Anbietern.

# Themenpartner und Aussteller

## WFBB

Das Cluster IKT, Medien und Kreativwirtschaft ist das Cluster der Digitalen Wirtschaft. Innerhalb der Gemeinsamen Innovationsstrategie der Länder Berlin und Brandenburg (innoBB) haben sich eine Vielzahl von Clusterakteuren zusammengefunden, die Digitale Transformation voranzutreiben. Diese vereinten Netzwerke, Hochschulen, Unternehmen und Verbände machen das Cluster aus. Sie stehen für Innovation und Kreativität, Intelligente Vernetzung und neue Technologien. Sie arbeiten zusammen in einer Vielzahl von Projekten, ermöglichen Erneuerung, Entwicklung und Fortschritt in unserer Region. Herausragende Forschungseinrichtungen, Startups und etablierte Unternehmen erzielen überregionale und internationale Aufmerksamkeit und tragen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und Wertschöpfung bei. Das Wesen der Digitalen Wirtschaft ist ihr übergreifender und verbindender Ansatz. Die Vernetzung umfasst immer mehr Lebens- und Arbeitsbereiche, verknüpft Technologie und Alltag, öffentlich und privat. Cross-Cluster-Ansätze werden somit immer wichtiger. Das Clustermanagement ist bei der Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB) angesiedelt.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für  
Regionale Entwicklung

## BitSight

BitSight is the most widely adopted Security Ratings company with a mission to change the way the world addresses cyber risk. Transforming data into insights, BitSight enables security and risk leaders to make more informed security decisions that result in overall improved security outcomes for a safer, more resilient digital world.



For more information, [www.bitsight.com](http://www.bitsight.com), read our blog or follow @BitSight on Twitter.

# Referenten



## Prof. Dr. Christoph Meinel

### Hasso-Plattner-Institut

Christoph Meinel (Univ.-Prof., Dr. sc. nat., Dr. rer. nat., \*1954) ist CEO und Direktor des Hasso-Plattner-Instituts für Digital Engineering gGmbH (HPI) sowie Dekan der Digital-Engineering-Fakultät an der Universität Potsdam.

Christoph Meinel ist ordentlicher Professor (C4) für Informatik am HPI und an der Universität Potsdam und hat den Lehrstuhl für „Internet-Technologien und -Systeme“ inne. Er lehrt in den Bachelor- und Masterstudiengängen „IT-Systems Engineering“ am HPI und auf der von seinem Team entwickelten MOOC-Plattform openHPI, betreut zahlreiche Promotionsprojekte und ist Teacher an der „HPI School of Design Thinking“. Seine besonderen Forschungsinteressen liegen in den Bereichen Security und Trust Engineering sowie Learning und Knowledge Engineering. Daneben ist er wissenschaftlich aktiv auf dem Gebiet der Innovationsforschung im Bereich des Design Thinking. Früher standen effiziente Algorithmen und Komplexitätstheorie im Mittelpunkt seiner wissenschaftlichen Forschungen.

Christoph Meinel ist Autor bzw. Co-Autor von über 25 Büchern, Anthologien sowie zahlreicher Tagungsbände. Er hat mehr als 550 Publikationen in wissenschaftlichen Journalen und auf internationalen Konferenzen veröffentlicht und hält eine Reihe internationaler Patente. Er ist Mitglied der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften acatech, Direktor des HPI-Stanford Design Thinking Research Programms, Honorarprofessor an der TU Peking, Gastprofessor der Universität Shanghai, Ehrenprofessor (concurrent professor) der Universität Nanjing und in zahlreichen wissenschaftlichen Gremien und Aufsichtsräten tätig.



## Dirk Backofen

### T-Systems International GmbH

Dirk Backofen leitet die zum Januar 2017 neu gegründete Business Unit "Telekom Security", in der die Deutsche Telekom AG alle Sicherheitsbereiche des Konzerns gebündelt hat. Die Telekom Security liefert als neue Technologie-Säule des Konzerns das Magenta Security-Portfolio und damit Lösungen für ein Cyber-Security Schutzschild für Kunden aller Größenklassen - Dax-Konzerne, Mittelstandskunden und Privatkunden.

Dirk Backofen ist Diplom-Ingenieur für Informationstechnik und studierte an der Technischen Universität Chemnitz. 1991 trat er dem Bereich „Technik“ der Deutschen Telekom bei. Seit 1995 war Backofen in verschiedenen Leitungspositionen im Marketing bei der Deutschen Telekom tätig, zuletzt bei der Telekom Deutschland GmbH als Senior Vice President Portfoliomanagement, Presales und Marketing für Geschäftskunden. Er steuerte in dieser Funktion alle Aktivitäten rund um das Portfolio-Management für Festnetz-, Mobilfunk- und IT/Cloud-Produkte für Geschäftskunden und war so sehr oft mit Groß-, Mittelstands- und kleinen Geschäftskunden im aktiven Dialog.

Seit 1. April 2016 war Dirk Backofen als Programmleiter Portfolio Management, Engineering & Operations bei der Telekom Security tätig und hat so aktiv das Setup für die Business Unit Telekom Security mitgestaltet. Mit der offiziellen Gründung der Telekom Security zum 1. Januar 2017 leitet Dirk Backofen die aktuell knapp 1.400 Mitarbeiter starke Einheit.



# Referenten



## Klaus Vitt

### Bundesministerium des Innern

Klaus Vitt ist beamteter Staatssekretär im Bundesministerium des Innern und Beauftragter der Bundesregierung für Informationstechnik.

Er studierte Nachrichtentechnik an der Fachhochschule der Deutschen Bundespost sowie Mathematik/Informatik an der Universität in Dortmund. Nach ersten Berufserfahrungen in verschiedenen IT-Unternehmen sowie der Bertelsmann AG war er zehn Jahre in verantwortlichen Positionen im IT-Bereich bei der Deutschen Telekom AG tätig.

Von 2006 bis 2014 arbeitete er als Geschäftsführer der zentralen IT der Bundesagentur für Arbeit (BA).

Seit 2014 war er Generalbevollmächtigter für Informationstechnologie und Prozessmanagement in der Zentrale der BA.

# Referenten

## Houkun Hu

### Huawei Technologies

Born in 1968, Mr. Hu holds a bachelor's degree from Huazhong University of Science and Technology. Mr. Hu joined Huawei in 1990 and has served as President of the Marketing & Sales Dept in China, President of the Latin America Region, President of the Global Sales Dept, Chief Sales & Service Officer, Chief Strategy & Marketing Officer, Chairman of the Global Cyber Security and User Privacy Protection Committee (GSPC), Chairman of the BOD of Huawei USA, Deputy Chairman of the Board, Rotating CEO, and Chairman of the HRC. Currently, Mr. Hu serves as Deputy Chairman of the Board and Rotating Chairman of Huawei.



# Referenten



## Generalmajor Werner Sczesny

### Bundesnachrichtendienst

- 1978 Eintritt als Wehrpflichtiger in die Bundeswehr
- 1979 Soldat auf Zeit und nachfolgende Übernahme als Anwärter für die Laufbahn der Offiziere des Truppendienstes
- 1980 Ausbildung zum Offizier des Truppendienstes im Heer und universitäres Studium an der Hochschule der Bundeswehr
- 1983 Zugführeroffizier, Erkundungsoffizier und Kompaniechef
- 1993 Verschiedene nationale und multinationale Verwendungen, im Generalstabsdienst von Kommandobehörden, im Bundesministerium der Verteidigung
- 2004 Branch Chef in der NATO, Referatsleiter im Bundesministerium der Verteidigung
- 2010 Abteilungsleiter Gesamtlage im Bundesnachrichtendienst
- 2013 Stellvertreter des Kommandeurs des Fähigkeitskommandos für das Militärische Nachrichtenwesen der Bundeswehr (Kommando Strategische Aufklärung)
- 2016 Vizepräsident für militärische Angelegenheiten des Bundesnachrichtendienstes

## Michael Niemeier

### Bundesamt für Verfassungsschutz

Michael Niemeier wurde 1960 in Hildesheim geboren. Nach dem Abitur studierte er in Mannheim Rechtswissenschaften. Mit Eintritt in das Bundesministerium des Innern 1991 bekleidete Michael Niemeier von 1993 bis 1999 mehrere Stellen als Referent in den Abteilungen Verfassungsrecht/Staatsorganisationsrecht und Polizeiangelegenheiten.

Im Anschluss nahm er von 1999 bis Juni 2009 verschiedene Funktionen als Referent, Referatsleiter und Berater, u. a. im Kabinett der französischen Innenministerin Alliot-Marie in Paris wahr. Von Juli 2009 bis Juni 2016 wurde Michael Niemeier zum Direktor beim Bundeskriminalamt, Abteilungsleiter Internationale Koordinierung (IK), am Standort Berlin ernannt.

Mit Rückkehr in das BMI im Juli 2016 war er als Referatsleiter im Referat G 3 („Internationale Angelegenheiten“) und zugleich als Beauftragter des Ministeriums für Nordafrika tätig. Seit dem 21. Januar 2019 ist Michael Niemeier Vizepräsident des Bundesamtes für Verfassungsschutz.



# Referenten



## Wilfried Karl

### Zentrale Stelle für Informatiktechnik im Sicherheitsbereich

Wilfried Karl ist seit 1. Juni 2017 Präsident der Zentralen Stelle für Informationstechnik im Sicherheitsbereich (ZITiS). Von 1993 bis 2017 war Wilfried Karl mit verschiedenen Aufgaben innerhalb der Technischen Aufklärung des Bundesnachrichtendienstes betraut, zuletzt als kommissarischer Abteilungsleiter. Vor 1993 war er freiberuflich für die frühere Grundig AG in Fürth tätig.

Herr Karl erhielt sein Diplom als Elektroingenieur von der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen. Er ist 1965 in Lampertheim (Hessen) geboren und lebt im Landkreis München.

## Holger Münch

### Bundeskriminalamt



- 1978 Polizeidienst in Bremen
- 1987 Bundeskriminalamt; Arbeit im Bereich Personenschutz
- 1991 Ermittlungs- und Führungsaufgaben in verschiedenen Kommissariaten der Kriminalpolizei Bremen
- 1993 Studium an der Polizeiführungsakademie Münster
- 1995 Leiter des Projektes zur Neuorganisation der Polizeiinspektion West bei der Polizei Bremen
- 1996 Geschäftsführung „Polizeireform Bremen“ beim Senator für Inneres Bremen
- 1998 Leiter der Fachdirektion Controlling/Finanzen/ Strategische Planung der Polizei Bremen
- 2002 Leiter der Präsidialabteilung der Polizei Bremen
- 2005 Leiter der Direktion Kriminalpolizei/ Landeskriminalamt der Polizei Bremen
- 2009 Polizeipräsident Bremen
- 2011 Staatsrat beim Senator für Inneres und Sport der Freien Hansestadt Bremen
- 2014 Präsident des Bunderkriminalamtes

# Referenten



## Arne Schönbohm

### Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

Arne Schönbohm hat am 18. Februar 2016 sein Amt als Präsident des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) angetreten.

Der gebürtige Hamburger Arne Schönbohm (Jahrgang 1969) studierte Internationales Management in Dortmund, London und Taipeh und ist seit mehr als zehn Jahren in führenden Positionen im Bereich der IT-Sicherheit tätig. Bevor er 2008 Vorstandsvorsitzender der BSS BuCET Shared Services AG (BSSAG) wurde, einem Unternehmen, das sich unter anderem der Beratung auf dem Feld der Cyber-Sicherheit verschrieben hat, war Schönbohm in verschiedenen Positionen für EADS tätig. Zuletzt war er dort Vizepräsident für Commercial und Defence Solutions. Seine 13-jährige Industriekarriere begann der Diplom-Betriebswirt als Trainee in der zentralen Nachwuchsgruppe bei Daimler-Chrysler Aerospace in München. Darüber hinaus arbeitete Schönbohm als Sicherheitsexperte und Berater verschiedener politischer Entscheidungsträger auf Bundes- und Landesebene, so war er unter anderem Mitglied der Cyber Security Coordination Group der EU.

Vor seiner Ernennung zum BSI-Präsidenten war Arne Schönbohm mehr als drei Jahre als Präsident des 2012 gegründeten Cyber-Sicherheitsrats Deutschland e. V. tätig. Er ist Autor diverser Bücher, darunter auch „Deutschlands Sicherheit - Cybercrime und Cyberwar (2011)“.



## Dr. Ludmila Georgieva

Google LLC



Dr. Georgieva ist seit Dezember 2018 im EU Policy Team von Google in Brüssel und verantwortet die Bereiche Cybersicherheit und Datenschutz.

Davor war sie in einer Rechtsanwaltskanzlei und seit 2009 im Bundeskanzleramt Wien (Verfassungsdienst) sowie seit 2013 an der Ständigen Vertretung Österreichs bei der EU in Brüssel (für das Bundeskanzleramt) als Attaché für Cybersicherheit, Datenschutz und Medienpolitik tätig. In ihrer Funktion in Brüssel war sie maßgeblich in den EU-Gesetzgebungsprozess und die Verhandlungen betreffend z. B. die EU-Datenschutzreform, das EU-US-Privacy Shield, die AVMD-RL, die NIS-RL und den Rechtsakt für Cybersicherheit sowie in die nationale Koordinierung der Agenden für den Digitalen Binnenmarkt eingebunden. Dr. Georgieva verantwortete während des österreichischen EU-Ratsvorsitzes in 2018 die Trilog-Verhandlungen über den Rechtsakt für Cybersicherheit mit dem Europäischen Parlament und der Europäischen Kommission und war Vorsitzende der horizontalen Ratsarbeitsgruppe Fragen des Cyberraums (HWP Cyber).

Dr. Georgieva hat einen Magister- und einen Doktorsabschluss in Rechtswissenschaften (Universität Wien) und hält Vorträge und publiziert in den Bereichen EU, Datenschutz und Cybersicherheit.

# Referenten



## Natalia Oropeza

### Siemens AG

Natalia Oropeza ist Chief Cybersecurity Officer bei Siemens und verantwortlich für alle weltweiten Cybersecurity-Aktivitäten.

In ihren vorherigen Führungspositionen hat sie den gesamten Volkswagen Konzern als Chief Information Security Officer und zuletzt als Leiter des größten IT-Transformationsprogramms geprägt.

Frau Oropeza verfügt über mehr als 27 Jahre Erfahrung auf dem Gebiet der Informationstechnologie mit internationalen Erfahrungen in Mexiko, den USA und Deutschland. Sie hat mehrere akademische Qualifikationen, darunter einen Abschluss in Electronic Engineering, einen MBA in Finanzwesen und die Upper Management Certification der European School of Management sowie mehrere IT-Zertifizierungen.

Als Gründungsmitglied von „Women4Cyber“, einer Initiative der Europäischen Organisation für Cybersicherheit (ECSO), unterstützt sie Frauen im Cyber-Bereich weltweit.

Auf LinkedIn und Twitter (NataliaOropezaG) berichtet Natalia Oropeza regelmäßig über Themen aus dem Bereich Cybersecurity.

## Prof. Wolfgang Ischinger

### Münchener Sicherheitskonferenz



Botschafter Wolfgang Ischinger ist seit 2008 Vorsitzender der Münchner Sicherheitskonferenz und außerdem Senior Professor for Security Policy and Diplomatic Practice an der Hertie School of Governance in Berlin sowie Honorarprofessor an der Universität Tübingen. Er berät Regierungen, internationale Organisationen, und Unternehmen bei politisch-strategischen Fragestellungen, darunter den Präsidenten der EU-Kommission und des Bundeskanzlers der Republik Österreich.

Nach dem Studium der Rechtswissenschaften in Bonn und Genf studierte Ischinger Völkerrecht, internationale Wirtschaftsbeziehungen und Zeitgeschichte an der Fletcher School of Law and Diplomacy und der Harvard Law School (M.A., Fletcher School, 1973).

Wolfgang Ischinger blickt auf eine lange diplomatische Karriere zurück, die 1973 im Sekretariat der Vereinten Nationen in New York begann. Von 1982 bis 1990 war er persönlicher Mitarbeiter des Bundesministers des Äußeren. 1990 wurde er zum Gesandten und Leiter der Politischen Abteilung der Deutschen Botschaft in Paris ernannt.

Anschließend war Wolfgang Ischinger von 1993 an Chef des Planungsstabs im Auswärtigen Amt, bevor er 1995 Leiter der Politischen Abteilung wurde. In dieser Funktion leitete Ischinger u.a. die deutschen Delegationen bei den Bosnien-Friedensverhandlungen in Dayton/Ohio 1995, bei den NATO-Russland-Verhandlungen 1996/1997 und in der Kosovo-Krise 1998/1999. Im Oktober 1998 wurde Ischinger Staatssekretär des Auswärtigen Amts. Von 2001 bis 2006 war er deutscher Botschafter in Washington und von 2006 bis 2008 in London. 2007 vertrat er zudem die EU in den Troika-Verhandlungen über den Status des Kosovo.

# Referenten



## Marc Lindike

### Flughafen München

Marc Lindike ist seit 2001 bei der Flughafen München GmbH beschäftigt und seit 2017 als Head of Information Security Assurance tätig. Aus dieser Aufgabe heraus, ist er auch Chairman der Cyber Security Taskforce der ACI ( Airport council international ) Europe und Spokesman für Internationale Koordination bei UP-KRITIS.

Bis 2007 war Herr Lindike VP Operations and Services (Service Division Information Technology), danach Vice President IT Consulting. Seit 1984 war Herr Lindike als Softwareentwickler, Administrator (1991) und Technischer Manager (1998) für die GfK (Gesellschaft für Konsumforschung in Nürnberg) tätig, später dann auch als Senior Consultant (1998) in der debis Systemhaus ISM GmbH.

## Clark Parsons

### Internet Economy Foundation

Clark Parsons leitet die Internet Economy Foundation als Geschäftsführer seit Anfang 2016. Der US-Amerikaner lebt seit 1998 in Berlin und war zuvor als Journalist, Unternehmensberater und Country Manager eines internationalen IT Sales Netzwerks tätig. Außerdem war er Mitgründer der Vortel GmbH und langjähriger Geschäftsführer der Berlin School of Creative Leadership.



# Referenten



## Generalmajor Jürgen Setzer

### Bundeswehr. Kommando CIR

- 1980 Eintritt in die Bundeswehr
- 1980 Offizierausbildung im Jägerbataillon 541, Neuburg
- 1981 Studium der Informatik an der Universität der Bundeswehr in München
- 1985 Zugführeroffizier, S2-Offizier und Kompaniechef, Panzergrenadierbataillon 562, Neuburg
- 1992 Generalstabsausbildung, Führungsakademie der Bundeswehr, Hamburg
- 1994 Generalstabsoffizier im Führungsgrundgebiet 4, Stab II. Korps, Ulm
- 1996 Amerikanische Generalstabsausbildung am Command and General Staff College in Fort Leavenworth, USA
- 1997 Abteilungsleiter G 3, Panzerbrigade 14, Neustadt/Hessen
- 2000 Kommandeur Panzergrenadierbataillon 122, Oberwiechtach
- 2001 Referent im Planungsstab, Bundesministerium der Verteidigung, Berlin
- 2004 Abteilungsleiter G 3, Division Spezielle Operationen, Regensburg
- 2006 Chef des Stabes, Division Spezielle Operationen, Regensburg
- 2008 Referatsleiter im Zentralreferat beim Inspekteur des Heeres im Führungsstab des Heeres, Bundesministerium der Verteidigung, Bonn
- 2008 Kommandeur Luftbewegliche Brigade 1, Fritzlar
- 2011 Chef des Stabes Heeresführungskommando, Koblenz
- 2012 Kommandeur Kommando Strategische Aufklärung, Grafschaft-Gelsdorf
- 2015 Chef des Stabes Kommando Streitkräftebasis, Bonn
- 2018 StvInspCIR und CISOBw, Bonn

# Referenten

## Christopher Waas

**BWL GmbH**



- 1989 - 2003:** Truppenoffizierslaufbahn  
**1998:** Dipl. Ing. (univ) Elektrotechnik-  
Nachrichtentechnik
- 2003 - 2007:** Referent IT-Sicherheit Bw im IT-AmtBw  
Koblenz
- 2007 - 2009:** Referent für SASPF & HERKULES im  
Heeresführungskommando
- 2007 - 2009:** IT-SiBe Heeresführungskommando
- 2009 - 2016:** IT-SiBe BWL Leistungsverbund
- 2017 - 2018:** Leitung DIS-O & IT-Sicherheitsrisiko-  
management in CorporateProtection
- seit 2018:** CISO BWL GmbH

### Qualifikationen

- Rüstungsstabsoffizier
- IT-SiBe Bundeswehr
- CISSP (Certified Information System Security Professional - 2014)
- CCSP (Certified Cloud Security Professional - 2016)
- Vernetzung in Bundeswehr und BSI

# Referenten



## Dr. Thomas Fitschen

### Auswärtiges Amt. Sonderbeauftragter für Cyber-Außenpolitik und Cybersicherheit

Sonderbeauftragter für Cyber-Außenpolitik und Cybersicherheit im Auswärtigen Amt.

Studium der Rechtswissenschaften in Kiel, Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Internationales Recht in Kiel und an der Universität des Saarlandes; Promotion 2003.

Eintritt in den Auswärtigen Dienst 1990, Verwendungen im Referat für Völkerrechtsfragen, an der deutschen VN-Vertretung New York sowie der deutschen Botschaft in Manila. Danach im Referat für die internationale Zusammenarbeit bei der Verbrechensbekämpfung, von 2001 bis 2005 stellvertretender Leiter des Arbeitsstabs globale Fragen in Berlin, anschließend bis 2008 Rechtsberater der deutschen VN-Vertretung in New York und Vertreter im Sechsten (Völkerrechts-) Ausschuss der Generalversammlung.

Von 2008 bis 2011 Leiter des Referats für konzeptionelle Fragen der Vereinten Nationen und politische Fragen in der Generalversammlung sowie Arbeitsstab Rechtsstaatsförderung. 2011 - 2012 Mitglied der Fakultät des Geneva Center for Security Policy danach von 2012 bis 2015 Botschafter und stellvertretender Ständiger Vertreter Deutschlands bei den VN in Genf.



## Hans-Peter Bartels

### Deutscher Bundestag



- Geboren am 7. Mai 1961 in Düsseldorf, verheiratet, eine Tochter
- 1980 Abitur an der Max-Planck-Schule in Kiel
- 1980/81 Wehrdienst
- Studium der Politischen Wissenschaft, Soziologie und Volkskunde an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, 1986 M.A., 1988 Promotion zum Dr. phil.
- 1988 Redakteur der „Kieler Rundschau“
- 1988 - 1998 Angestellter in der Staatskanzlei des Landes Schleswig-Holstein
- Seit 1979 Mitglied der SPD
- 1998 - 2015 Mitglied des Deutschen Bundestages,
- 2014 - 2015 Vorsitzender des Verteidigungsausschusses
- Seit 2015 Wehrbeauftragter des Deutschen Bundestages
- Mitherausgeber der Zeitschrift „Berliner Republik“
- Mitglied der SPD-Grundwertekommission

# Referenten



## Heinz Kreuter

### HAK GmbH

Heinz Kreuter (Betriebswirt) gründete die HAK GmbH in 2002 nach unterschiedlichen Leitungsfunktionen in der Wirtschaft sowie politischen Beratungsmandaten (Aufbau eines breiten Beziehungsnetzwerkes).

Namhafte Kunden v. a. im IT-Sektor schätzen die fokussierte vertriebsorientierte Entwicklung neuer Zielmärkte durch relevante Entscheiderkontakte in der Politik (Ministerien auf Bundes- und Landesebene) und in der Wirtschaft.

## Dr. Wilhelm Eschweiler

### Bundesnetzagentur

Dr. Wilhelm Eschweiler, Jahrgang 1962, ist seit Mai 2014 Vizepräsident der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen (Bundesnetzagentur).

Von 1. Januar 2016 bis 31. Dezember 2016 hatte er das Amt des BEREC Chair inne (Body of European Regulators for Electronic Communications).

Von 2007 bis zu seiner Berufung als Vizepräsident verantwortete er die Europäische IKT-Politik im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Von 2002 bis 2006 leitete Dr. Eschweiler das für die Internationale Telekommunikations- und Postpolitik zuständige Referat im Bundeswirtschaftsministerium. Von 1998 bis 2002 befasste er sich dort mit Grundsatzangelegenheiten der Regulierung.

Nach dem Zweiten Juristischen Staatsexamen arbeitete Dr. Eschweiler von 1992 bis 1997 im Bundesministerium für Post und Telekommunikation, davon in 1994 bei der Generaldirektion Informationsgesellschaft der Europäischen Kommission in Brüssel und ab 1995 im Ministerbüro Bundesminister Dr. Wolfgang Böttch.

Dr. Eschweiler studierte Rechtswissenschaften an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn mit Auslandssemestern an der Université de Lausanne.



# Referenten



## Dr. Nadine Godehardt

### Stiftung Wissenschaft und Politik

Nadine Godehardt ist stellvertretende Leiterin der Forschungsgruppe Asien am Deutschen Institut für Internationale Politik und Sicherheit der Stiftung Wissenschaft und Politik (SWP) in Berlin.

In ihrer Funktion reist Nadine Godehardt häufig nach Asien und nimmt regelmäßig Lehraufträge an chinesischen Universitäten in Peking wahr. In ihrer Forschung hat sie sich intensiv mit der chinesischen Außenpolitik sowie Chinas globaler Konnektivitätspolitik unter Xi Jinping beschäftigt.

Vor ihrer Beschäftigung an der SWP arbeitete Frau Godehardt am GIGA German Institute for Global and Area Studies in Hamburg, an dem sie ein internationales Netzwerk zur Erforschung von Regionalmächten mitkoordinierte.

Seit 2015 ist sie Mitherausgeberin der Buchserie „Routledge Studies on Challenges, Crises and Dissent in World Politics“. Gegenwärtig ist Frau Godehardt Projektmanagerin eines gemeinsamen Forschungsprojektes mit der ETH Zürich und der Universität Genf. In Zusammenarbeit mit Kolleginnen von der Universität Oxford und Sciences Po Paris wird sie sich in den nächsten zwei Jahren intensiv mit dem Nexus zwischen Konnektivitäten, Diskonnektivitäten und der Struktur globaler Ordnung auseinandersetzen.

Seit 2015 ist Nadine Godehardt außerdem assoziiert mit dem ANCB the Aedes Metropolitan Laboratory in Berlin und gemeinsam erforschen sie die Beziehung zwischen urbanen Räumen, Design, (Un-)Sicherheit und internationaler Politik. Dies unterstreicht ihr Interesse an Ästhetik, Visualität und globaler Politik; die Erkenntnisse versucht Frau Godehardt auch zurückzuführen in ihre SWP-Arbeit, so beispielweise in der Sammelstudie und Website „Urbane Räume. Proteste. Weltpolitik“ von 2017.

## Matthias Machnig

### InnoEnergy GmbH

Matthias Machnig war Minister für Wirtschaft, Arbeit und Technologie in Thüringen, Staatssekretär im Bundesverkehrs- und Bundesumweltministerium und bis April 2018 im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, wo er die Abteilungen für Industriepolitik, Außenwirtschaftspolitik, Innovations-, IT und Kommunikationspolitik und Mittelstandspolitik verantwortete.

Seit Dezember 2018 ist er als Leiter der Industriestrategie für das Unternehmen InnoEnergy tätig, wo er maßgeblich den Aufbau einer durch die EU Kommission beauftragten Batterieindustrie in Europa mit den Stakeholdern der Europäischen Batterie Allianz (EBA) vorantreibt. Die Transformation der Automobilindustrie in Verbindung mit energiepolitischen Themen im Bereich Mobilität ist dabei ein Kernbereich seiner Arbeit.



# Referenten



## Christian Stüble

### Rhode & Schwarz Cybersecurity GmbH

Christian Stüble ist Chief Technical Officer von Rhode & Schwarz Cybersecurity. Zuvor war Stüble seit 2005 Technikvorstand der Sirrix AG. Er verantwortet den R&D-Bereich und legt dabei einen starken Fokus auf die Anwendung aktueller Forschungsergebnisse in der Produktentwicklung.

Im Bereich der Kryptographie und IT-Sicherheit blickt Stüble auf eine fast 20-jährige Karriere, mit wissenschaftlichen Stationen in Dortmund, Saarbrücken und Bochum, zurück. Für seine Leistungen, insbesondere im Technologietransfer, wurde er bereits mehrfach ausgezeichnet. Christian Stüble ist Autor zahlreicher wissenschaftlicher und technischer Publikationen und regelmäßig eingeladener Referent zu verschiedenen Themen der IT-Sicherheit auf renommierten nationalen und internationalen Konferenzen.

## Tim McKnight

### SAP SE



Tim McKnight heads SAP's Global Security unit in the Global Finance & Administration board area, reporting directly to Luka Mucic, Chief Financial Officer and member of the executive board of SAP SE. He is responsible for SAP's overall security strategy, ensuring that SAP and our customers have a consistent and convenient security experience, establishing SAP as a recognized and trusted leader in the industry. In his role, Tim develops, implements, and manages SAP's overall security policies, standards and guidelines in accordance with ongoing security initiatives and worldwide IT, physical and personnel security, cybersecurity activities, data protection and privacy laws.

Before joining SAP in December 2018, Tim was chief information security officer for Thomson Reuters, responsible for all aspects of the company's global information security risk management program. Prior to that, he served as Chief Information Security Officer for General Electric, executing its information security and IT risk strategy. Previously, Tim was executive vice president of Fidelity Investments' Information Security and Technology Risk. He also served in various IT Security leadership roles at Northrop Grumman, BAE Systems and Cisco Systems.

Tim began his career at the Federal Bureau of Investigation as lead investigator of all National Infrastructure Protection Center matters, including high-tech crimes, corporate espionage, foreign counterintelligence and telecommunications fraud. In addition to these roles, Tim has held the roles of chairman of the Internet Security Alliance and taught graduate and undergraduate courses in digital forensics as an adjunct professor at Georgetown University. He is also a member of the Board of Advisors for Amazon Web Services (AWS), Clearsky Security and Tenable.

# Referenten



## Karl-Heinz Schöter

### Innenminister des Landes Brandenburg

- |                      |  |
|----------------------|--|
| seit 05.11.2014      | Minister des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg  |
| 2009                 | Wiederwahl als Landrat des Landkreises Oberhavel   |
| 2001                 | Wiederwahl als Landrat des Landkreises Oberhavel   |
| 1994 - 2014          | Vizepräsident des Deutschen Landkreistages<br>Vorsitzender des Landkreistages Brandenburg  |
| 1994                 | Landrat des Landkreises Oberhavel  |
| 1990 bis 1994        | Mitglied des Deutschen Bundestages   |
| 1990                 | Landrat des Kreises Oranienburg  |
| bis 1990             | Bereichsleiter Technik im VEG Tierproduktion Berlin  |
| 1980                 | Abschluss an der Universität Rostock als Diplomingenieur für Landtechnik<br>Verschiedene Tätigkeiten in der landtechnischen Instandhaltung |
| 1972                 | Abitur und anschließend Grundwehrdienst  |
| POLITIK<br>seit 1998 | Mitglied der SDP/SPD   |



## Sonja Álvarez

### Der Tagesspiegel

Sonja Álvarez Sobreviela ist stellvertretende Leiterin des täglichen Entscheider-Briefings Tagesspiegel Background Digitalisierung & KI. Sie berichtet über die Regulierung und Förderung der Digitalisierung und Künstlichen Intelligenz, sie erklärt, wie digitale Technologien die Gesellschaft verändern und welche neuen Geschäftsmodelle daraus entstehen. Zuvor war Sonja Álvarez Wirtschaftsredakteurin beim Tagesspiegel. Sie hat die Deutschen Journalistenschule in München besucht und in Göttingen und Genf Politikwissenschaften, Volkswirtschaft und Staatsrecht studiert. Für ihre Recherche zum Reputationsmanagement des Unternehmers Carsten Maschmeyer war sie in der Kategorie Investigative Leistung für den Deutschen Reporterpreis nominiert.



# Referenten



## Oliver Delvos

### AIG Europe S.A.

Oliver Delvos leitet das Cyber-Underwriting-Team der AIG in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Ende 2014 startete er seine Laufbahn bei AIG - zuerst im FI-Team in der Schweiz; seit 2017 als Senior Underwriter am Frankfurter Standort, wo er den Ausbau des Geschäftsbereichs Cyber verantwortet.

Delvos startete seine Karriere 2006 als Absolvent des „Global Associate Program“ der Zurich Global Corporate in London. Anschließend spezialisierte er sich auf den Bereich der Großschäden und wurde 2009 zum Senior Adjuster befördert.

2011 wechselte Delvos nach Hong Kong, wo er Teil des regionalen Management Teams der Zurich wurde. Zwischen 2011 und 2013 verantwortete er darüber hinaus die Großschadenerscheinungen in Japan, Thailand und Neuseeland. 2013 wurde Delvos zum Head of International Claims Asia-Pacific ernannt.

Delvos hält einen deutschen Abschluss in Rechtswissenschaften, einen Master of Laws (LLM) der Wellington University in Neuseeland sowie einen Master of Science der London School of Economics (UK). Seit 2014 ist er zudem Mitglied des Chartered Insurance Instituts in London (FCII).

## Nils Hellberg Gesamtverband der Deutschen Versicherer



Nils Hellberg ist Rechtsanwalt und seit 1996 in verschiedenen Funktionen für den Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) tätig, zunächst als Referent in den Abteilungen Kraftfahrt, Allgemeine Haftpflicht und sodann im Brüsseler Europabüro des GDV.

Von 2003 bis 2007 leitete er die Abteilung „Haftpflicht- und Kreditversicherung“ und später zusätzlich auch die Bereiche Unfall- und Rechtsschutz- sowie Transportversicherung.

Seit 2017 leitet er die Abteilung „Haftpflicht-, Kredit-, Transport-, Luftfahrt-, Unfall- und Rechtsschutzversicherung, Assistance, Statistik“ in Berlin. Zu seinem Aufgabenbereich gehört außerdem das Geschäftsfeld Cyberversicherung.

Er führt u.a. die Geschäfte des GDV-Ausschusses Gewerbe-/Industriekunden und ist Mitglied in diversen Gremien des europäischen Dachverbandes Insurance Europe in Brüssel.

Er ist Mitautor des Handbuchs „Umweltschadensgesetz und Umweltschadensversicherung“, erschienen im Verlag Versicherungswirtschaft (Karlsruhe 2008) sowie des Fachanwalts-Kommentars Versicherungsrecht (Herausgeber: Staudinger, Halm, Wendt), erschienen im Luchterhand Verlag (Köln 2013 und 2017) und Verfasser diverser Fachaufsätze, insbesondere zu aktuellen rechtlichen und versicherungstechnischen Themen der Haftpflichtversicherung. In diversen Vorträgen befasst er sich mit Themen aus der Haftpflichtversicherung und der Cyberversicherung.

# Referenten



## Michael Sauermann

### KPMG AG

Michael Sauermann leitet als verantwortlicher Partner den Bereich Forensic Technology bei KPMG in Deutschland und hat mehr als 14 Jahre Erfahrung auf dem Feld der IT-Forensik. Dabei unterstützt er mit seinem Team seine Kunden bei der Bewältigung von IT-Sicherheits- und Cybercrime-Vorfällen, einschließlich Krisenmanagement und vorgelagerter Incident Readiness. Die Anbahnung von Cyber-Policen moderiert er zwischen Versicherungen, Maklern und Versicherungsnehmern zur Einschätzung des Cyber Security-Reifegrads von Unternehmen. Im Rahmen von Zivil- oder strafrechtlichen Verfahren, Sonderuntersuchungen sowie Compliance- oder Revisionsprojekten unterstützt er zudem durch eDiscovery-Services im nationalen und internationalen Kontext.

## **Stefan Becker** **Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik**

Stefan Becker ist seit Mai 2017 Leiter des Referats WG 22 „Cyber-Sicherheit für die Wirtschaft“ im Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI). Nach dem Abschluss als Diplom-Verwaltungswirt (FH) begann er seine Laufbahn 1994 bei der Kriminalpolizei Bonn. 2011 wechselte er mit der Gründung des Cybercrime-Kompetenzzentrums zum Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf. 2009 erwarb er den Master of Business Administration mit Schwerpunkt Risk and Fraud Management.



# Referenten



## Paul Timmers

### Oxford University

Paul Timmers is visiting research fellow at the University Oxford (Department of Politics and International Relations) for cybersecurity policy and digital transformation, visiting professor at Rijeka University, Senior Advisor to the European Policy Center and Chief Adviser to the European Institute of Technology/Health. His recent research is on cybersecurity and strategic autonomy / sovereignty as well as comparative cybersecurity industrial policy.

Until 2017 he was Director at the European Commission for Digital Society, Trust & Cybersecurity, dealing with digital health & ageing, e government, smart cities/mobility/energy, cybersecurity and digital privacy including EU legislation, research, innovation and deployment funding, and two European Innovation Partnerships. He has also been interim member of the EC's impact assessment board and cabinet member of European Commissioner Liikanen.

He held various academic positions, being frequently cited on e-business models. He was manager in a large ICT company and co-founded an ICT start-up. He holds a PhD in physics from Nijmegen University, the Netherlands; an MBA from Warwick University, UK; was awarded an EU fellowship at UNC Chapel Hill, USA and completed executive cybersecurity education at Harvard.

## Susanne Dehmel

Bitkom e. V.



Susanne Dehmel ist seit Oktober 2014 Mitglied der Geschäftsleitung und verantwortet dort den Geschäftsbereich Recht & Sicherheit. Bereits seit 2010 leitet sie den Bereich Datenschutz.

Sie vertritt den Bitkom als stellvertretende Vorsitzende des Vereins Selbstregulierung Informationswirtschaft e.V. (SRIW), im Vorstand der FSM und ist bei Deutschland sicher im Netz e. V. aktiv.

Susanne Dehmel ist Rechtsanwältin und absolvierte ihr Studium in Passau, Freiburg und Cardiff. Bevor sie beim Bitkom den Bereich Datenschutz übernahm, verantwortete sie von 2002 bis 2009 die Bereiche Urheberrecht und gewerblicher Rechtsschutz. Wichtiger Teil ihrer Arbeit ist die Förderung von Vertrauen und Sicherheit in der digitalen Welt und insbesondere die praxisgerechte Weiterentwicklung des Datenschutzes in der Informationsgesellschaft.

# Referenten



## John Carlin

### Morrison & Foerster LLP

John P. Carlin, former Assistant Attorney General for the US Department of Justice's (DOJ) National Security Division (NSD), chairs Morrison & Foerster's Global Risk + Crisis Management practice and co-chairs the National Security practice, where he advises industry-leading organizations in sensitive cyber- and other national security matters. He is the author of *Dawn of the Code War: America's Battle Against Russia, China, and the Rising Global Cyber Threat*, which provides an inside look into how we combat daily attacks on United States companies, citizens and government.

Prior to serving as the DOJ's highest-ranking national security lawyer, Mr. Carlin served as Chief of Staff and Senior Counsel to FBI Director Robert S. Mueller, III. Under his leadership, the NSD launched nationwide outreach across industries to raise awareness of national security, cyber- and espionage threats against US companies and encourage greater C-suite involvement in corporate cybersecurity matters. Mr. Carlin also chairs the Aspen Institute's Cybersecurity and Technology policy program, which provides a cross-disciplinary forum for industry, government, and media to address the rapidly developing landscape of digital threats and craft appropriate policy solutions.



## Caroline Gorski

### Rolls Royce PLC



Caroline Gorski is Group Director of R2 Data Labs, charged with developing the strategy and implementation of data innovation technologies and capabilities for Rolls-Royce that lead to new insights, new solutions and new business models, generating substantial value for the Group. R2 Data Labs was formed in 2017 to be a catalyst and accelerator for Rolls-Royce data innovation.

R2 Data Labs works across the Rolls-Royce Group as federated community of practice. Working collaboratively with Business Units, we identify, test, prove and accelerate new technologies and business models that best position Rolls-Royce to adopt, deploy and industrialise market-leading data innovation, creating change and positive disruption.

R2 Data Labs are specialist practitioners, who create vibrant communities of practice in the pioneering capabilities and tools that are critical to accelerate data innovation and raising Rolls-Royce's digital readiness levels.

- AI, ML & data engineering emerging technologies
- Ecosystem-led open innovation & venturing
- Business model disruption
- Building digital skills and culture
- Data innovation, methodologies and operating models

Having graduated from Oxford University with an MA, Caroline has spent 25 years analysing, advising and managing strategic change at the leading edge of technology development, including as Head of IoT and Digital Manufacturing for Digital Catapult, part of the UK Government's innovation support network. Currently, she holds NED and Board Advisory positions for CENSIS and Sensing Feeling as well as roles advising and supporting regional and national governments around the world in Digital Strategy development.

# Referenten



## Dmitry Samartsev

### BI.ZONE (Sberbank Group)

Dmitry Samartsev is a Chief Executive Officer of BI.ZONE LLC, the most innovative Russian cybersecurity company that deals in data mining, cybersecurity audit and forensic investigations. Being in tight cooperation with multiple global organizations, such as INTERPOL, World Economic Forum, SWIFT, etc., BI.ZONE plays an active role in the international cybersecurity arena.

Mr. Samartsev was also a co-founder of Treatface Company, where he worked as a Director for Development before the creation of BI.ZONE LLC. Treatface is a technology company that develops and supplies advanced products and solutions, including Deep Packet Inspection (DPI) solutions for telecom operators and service-providers (SP), telecommunication networks monitoring and security systems, test instruments and systems for all kind of testing for telecommunication networks and network equipment.

Prior to starting his own business, Dmitry Samartsev was a Vice-President for Technological Development in INLINE Technologies, member of INLINE Technologies Group.

In 2011 Dmitry Samartsev graduated from Moscow State Technological University "STANKIN" with bachelor and master degrees in Engineering and Technology (Computer Science and Engineering). In 2016 Mr. Samartsev graduated from Diplomatic Academy of Russian Foreign Ministry where he received a degree in Economics (World Economy).

# Referenten

## **Prof. Dr. Haya Shulman**

### **Fraunhofer Institut für Sichere Informationstechnologie**

Haya Shulman graduated PhD in 2014 and is now the director of cybersecurity and analytics division at Fraunhofer SIT and a visiting professor at the Hebrew University of Jerusalem. Her research focuses on Internet security, identifying vulnerabilities, and devising attacks and defences.



# Referenten



## João Gouveia

### BitSight Technologies

João started to get deeply involved on the IT security research field around 1999, first as a personal hobby, later as part of a known group of security enthusiasts, and as a professional around 2001.

As a security consultant (and evangelist at some point), did a lot of vulnerability assessment and penetration testing, and worked closely with vendors towards assuring a timely and responsible disclosure of security flaws.

## Dr. Michael Littger

### Deutschland Sicher im Netz e.V.

Dr. Michael Littger ist Geschäftsführer von Deutschland sicher im Netz e.V. (DsiN). Die Organisation befähigt Menschen im privaten und beruflichen Umfeld zur sicheren Nutzung digitaler Möglichkeit. In konkreten Angeboten erreicht der Verein monatlich über 100 000 Menschen im Dialog. DsiN steht unter der persönlichen Schirmherrschaft des Bundesinnenministers, seine Mitglieder sind Unternehmen, Verbände und Organisationen.

Zuvor war Littger im Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI) tätig und arbeitete in der EU-Kommission. Der promovierte Jurist ist Autor, rbb-Experte und hält Vorträge zu digitalen Verbraucherfragen und Digitaler Ethik.



# Referenten



## Dr. Kim Nguyen

### D-Trust GmbH

Dr. Kim Nguyen studied mathematics and physics at the universities of Göttingen (Germany) and Cambridge (UK) and received a Ph.D. in mathematics for his work on the relation between classical number theory and cryptographic security of elliptic curves. After two years with Phillips Semiconductors working as a cryptographer, he joined the German Federal Print (Bundesdruckerei) in 2003. Here he was responsible for the topics of cryptographic and chip security as well as infrastructure aspects in the ePassport and eID projects in Germany.

Since 2012 he is responsible for all technical security topics within Bundesdruckerei as Chief Scientist Security. In Juni 2012 he additionally took over the position of Managing Director of D-Trust, the trust center of Bundesdruckerei. In May 2015 he was awarded the title "Fellow".

As of 1st of January 2019 he heads the Business Unit "Trusted Services" of Bundesdruckerei GmbH.

# Referenten

## Dr. Dirk Woywod

### Verimi GmbH



- Seit 2018  
Verimi GmbH (Chief Technology Officer)
- 2010 - 2018  
Bundesdruckerei (Director/VP/SVP)
- 2010  
betterplace.org (COO)
- 2005 - 2009  
McKinsey & Company (Projektleiter IT Plattform-,  
Restrukturierungs- & Strategieprojekte)
- TU Berlin: Promotion in theoretischer Physik

# Referenten



**Kai Wagner**

**Jolocom GmbH**

Kai Wagner arbeitet beim Self-sovereign Identity Unternehmen Jolocom in Berlin zur strategischen Geschäftsentwicklung und Kooperationen. Zusätzlich repräsentiert er Jolocom und das Thema Digitale Identität regelmäßig bei Vorträgen und Podiumsdiskussionen weltweit. Kai ist überzeugt davon, dass dezentrale und gemeinschaftliche Ansätze für eine zukunftsfähige, gerechte und nachhaltige Gesellschaft enormes Potenzial bieten. Angetrieben vom Ziel individuelle Datensouveränität zu ermöglichen arbeitet er zudem in mehreren Arbeitsgruppen des Blockchain Bundesverbands und ist seit kurzem im Vorstand des internationalen Blockchain Verbands INATBA aktiv.



## Gregor Jehle

### P3KI GmbH

Gregor Jehle ist Geschäftsführer der P3KI GmbH und beschäftigt sich mit Forschung und Entwicklung im Bereich dezentraler Public-Key-Infrastruktur für Cross-Domain Anwendungen.



# Notizen

# Notizen

# Notizen

# Notizen

# Notizen



## **Potsdamer Konferenz für Nationale CyberSicherheit**

E-Mail: [info@potsdamer-sicherheitskonferenz.de](mailto:info@potsdamer-sicherheitskonferenz.de)

Internet: [www.potsdamer-sicherheitskonferenz.de](http://www.potsdamer-sicherheitskonferenz.de)

#HPI\_Security